

Was angepackt wird, gelingt! Die SIMON GROUP ehrt treue Mitarbeitende

PR

18. Mai 2023



Aichhalden. Die SIMON GROUP ehrte im Mai zehn Jubilarinnen und Jubilare mit einer Feier in der Aichhalder Mühle. Geehrt wurden acht Mitarbeitende für 25 Jahre und zwei für 40 Jahre Betriebszugehörigkeit.

Die Feier, zu der die Jubilarinnen und Jubilare nebst Partnern, Geschäftsführer Tobias Hilgert, Mitglieder des Betriebsrats und Personalleiterin Stephanie Kräussle sowie die jeweiligen Teamleiter aus den SIMON Gruppengesellschaften und Geschäftsbereichen gekommen waren, fand am 12. Mai in der Aichhalder Mühle statt.

Nach dem Empfang und der Begrüßung der Gäste dankte Geschäftsführer Tobias Hilgert den Jubilarinnen und Jubilaren sowie ihren Familien für zusammengerechnet 280 Jahre Treue zur SIMON GROUP. Er gab einen Rückblick auf ihre Eintrittsjahre 1997 bzw. 1982 und erläuterte anhand der damaligen Unternehmensgröße und -ausrichtung die Entwicklung zur heutigen SIMON GROUP: Bereits damals, so Hilgert, waren wichtige Markttendenzen erkannt und die Weichen gestellt worden, um das stabile Wachstum der Gruppe zu ermöglichen.

Er hob dabei als Besonderheit die Entwicklung des Hartmetallsegments hervor, welches heute mit der Firma BETEK den wichtigsten Teil der SIMON GROUP ausmacht: Schon in den Anfängen der Hartmetallproduktion hatte man sich stets an den bekannten Global Playern auf diesem hart umkämpften Markt orientiert. Durch „beständiges Tüftlertum“, mutige Modernisierung und beharrliche Diversifizierung konnten immer wieder neue Nischenmärkte besetzt werden.

Heute habe man ein weit besseres Standing erreicht und die Mitbewerber von damals überholt, so Hilgert. Ab den 80er-Jahren wandelte sich die Struktur der SIMON GROUP: Während sich die anderen Segmente, z.B. die Kunststoffherstellung, die Möbelzulieferindustrie, der volatile Markt für Reifen-Spikes und nicht zuletzt der Automotive-Sektor in neuerer Zeit, wiederholt mit Schwankungen konfrontiert sahen, entwickelte sich das Hartmetallgeschäft zum stabilen Erfolgsmodell und zur Kernkompetenz der Gruppe, mit deren Hilfe die Klippen der vergangenen Jahre gemeistert werden konnten: Angefangen mit der Coronakrise über die Energiekostenexplosion bis hin zur Transformation des Automotive-Sektors in Richtung der E-Mobilität. Momentan betritt die SIMON GROUP -wie oft in der Vergangenheit - neues Terrain in den Bereichen Rohstoffrecycling und Aufbereitungstechnik, wichtige Themen für die kommenden Jahre und Generationen. Abschließend dankte Hilgert dem Betriebsrat der SIMON GROUP für die Kooperation und die Unterstützung bei der Neuausrichtung der Firmengruppe in Richtung Zukunft.

Der Betriebsratsvorsitzende Daniel Sieber dankte den „Top-Hits der Jahre 1987 und 1997“ und ihren Familien für Treue und Engagement. Danach entführte er die Gäste zu einer gleichermaßen amüsanten wie auch nachdenklich stimmenden Gegenüberstellung der „guten alten Zeit“ mit einer Zukunftsvision, geprägt vom Einsatz vollautomatisierter Abläufe und Künstlicher Intelligenz am Arbeitsplatz wie auch privat. Abschließend sprach er der Geschäftsführung der SIMON GROUP sowie der INDUS Holding AG für die Entwicklung des Standortes Aichhalden Dank und Anerkennung aus, sichtbar am Investitionsvolumen, das Jahr für Jahr am Stammsitz realisiert wird und resümierte kurz: „Was angepackt wird, gelingt.“

Im Anschluss erhielten die Jubilarinnen und Jubilare die Ehrenurkunden der IHK sowie Präsentkörbe der

SIMON GROUP überreicht. Nach dem offiziellen Teil der Feier beschloss man den Abend mit einem gemeinsamen Abendessen.

Die Jubilarinnen und Jubilare 2022

25 Jahre:

Heinrich Ostoj

Thomas Weisser

Cornelia Jager

Werner Sekinger

Marcel King

Helena Bauer

Gerald Tichonenko

Stefan Moosmann

40 Jahre:

Peter Borho

Thomas Fader